Faszination Oman

Oman Rundreise

Tourcode: 113601 Buchungs-Nr.: 90DVAR30819

- 9-tägige Busrundreise durch Oman
- Geländewagentour zu Wadis, Wüste und Gebirge
- Besuch bei einer Beduinenfamilie

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Wo sich Sindbad wie zu Hause fühlt - Oman. In Muscat und Nizwa faszinieren die Souks, im Landesinneren beeindrucken die riesigen Dünen der Wahiba Sands Wüste und die bizarren Felsformationen im Hadschar Gebirge.

1.Tag Flug nach Muscat

Am Vormittag startet Ihr Langstreckenflug mit Oman Air nonstop von Frankfurt (Flugdauer ca. 7 Std.) oder mit Qatar Airways über Doha (Flugdauer insg. ca. 9 Std.) nach Muscat. Landung am Abend und Transfer in Ihr Hotel.

2.Tag Muscat

Rundfahrt durch Muscat mit Besuch der Großen Moschee und Fotostopp an der Royal Opera. Anschließend Bummel über den Muttrah Souk mit Welcome-Drink und omanischem Snack. Im Bait Al Zubair Museums erfahren Sie mehr über die Geschichte des Landes und am Al-Alam-Palast von Sultan Qaboos bestaunen Sie das farbenfrohe Regierungsgebäude. Am Nachmittag Fahrt mit einer traditionellen Dhau (witterungsabhängig und mit internationalem Publikum). Abendessen wird im Kargeen Restaurant gereicht. (F/A)

3.Tag Muscat - Sur - Wahiba Sands

Fahrt durch atemberaubende Wadis wie das Wadi Al Arbeieen. Besuch des Bimah Sink Hole auf dem Weg nach Sur. Besichtigung einer Dhau-Werft und nach dem Mittagessen geht es weiter zur Wahiba Sands Wüste. Abendessen unterm Sternenhimmel. (F/M/A)

4.Tag Wahiba Sands - Hail Al Shas

Beim Besuch einer Beduinenfamilie erfahren Sie, wie die Menschen in der Wüste leben. Im kristallklaren Wadi Bani Khalid haben Sie Gelegenheit zum Baden im Wadiwasser. Probieren Sie Kamelfleisch zum Mittag im Restaurant Al Saulée. Im Ort Al Hamra besuchen Sie das Heimatmuseum Bait Al Safah. Abends erwartet Sie das Dinner im Hotel am Jebel Shams. (F/M/A)

5.Tag Hail Al Shas

Nach dem Frühstück Fotostopp in Bahla: Bekannt für Schwarze Magie und die größte Festung von Oman. Anschließend Fahrt zum Wohnschloss Jabreen und weiter zum "grünen Berg" Jabal Akhdar, wo Sie am Saiq Plateau wandern. Im Oasendorf Birkat Al Mauz endet der

Leistungen

Inklusivleistungen

- **Langstreckenflüge in der Economy Class mit Oman Air oder Qatar Airways**
- Inlandsflüge in der Economy Class mit Oman Air
- Rail&Fly (1. Klasse) ab/bis DB-Bahnhof
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in komfortablen Fahrzeugen und Geländewagen
- 6 übernachtungen in Hotels
- 1 übernachtung im Wüstencamp
- Frühstück (F), 2 Mittagessen (M), 7 Abendessen (A)
- Club Leistungen im Salalah Rotana Resort
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintrittsgebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- persönliche Ausgaben
- fakultative Ausflüge
- Visagebühren ca. 50,00€
- Visagebühren bei Vorprogramm und Verlängerung ca. 80,00€

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Andere Fluggesellschaft möglich	auf Anfrage
Anschlussprgramm: Salalah ab 430,00€	auf Anfrage
Business-Class Flug pro Person ab 1640,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage
Vorprogramm: Muscat ab 460,00€	auf Anfrage

eindrucksvolle Tag. (F/A)

6.Tag Hail Al Shas - Muscat - Salalah

Am frühen Morgen geht es in Richtung Muscat mit Stopp im Wadi Nakhar. Unterwegs Besuch des Souks sowie der Festung von Nizwa. Jeden Freitag findet hier ein unglaubliches Spektakel statt: der Viehmarkt. Aus nah und fern treffen sich die Einheimischen, um ihre prachtvollen Rinder und Ziegen lautstark feilschend zum besten Preis an den Mann zu bringen - Sie sind im Trubel hautnah dabei! Von Muscat Flug nach Salalah (Flugdauer ca. 1,5 Std.), wo Sie im Salalah Rotana Resort übernachten. Dinner im Silk Road Restaurant. Das Club Paket mit exklusiven Leistungen rundet Ihren Aufenthalt ab. (F/A)

7.Tag Salalah

Nach dem Frühstück Besuch des Central Markets in Salah. Weiterfahrt durch die Region Dhofar in das Fischerdorf Taqa mit Besichtigung des alten Wohnhauses. Anschließend Fahrt in das grüne Wadi Darbat, wo hunderte Dromedare grasen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und abends gemeinsames Dinner. (F/A)

8.Tag Salalah - Muscat - Rückflug

Heute geht es zum Al Baleed Museum in Salalah mit anschließendem Fotostopp an der Sultan-Qaboos-Moschee und dem Al Husn Palast. Besuch des schönen Al Husn Souks, dem größten Weihrauchmarkt der Welt. Genießen Sie den Nachmittag im Hotel. Sie fliegen mit Oman Air in der Nacht über Muscat (Flugdauer insg. ca. 10,5 Std.) oder mit Qatar Airways über Doha (Flugdauer insg. ca. 11 Std.) nach Frankfurt. (F/A)

9.Tag Ankunft

Ankunft in Frankfurt.

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen
Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✔ buchbar	✖ ausgebucht		⚠ auf Anfrage

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Andere Fluggesellschaft möglich	auf Anfrage
Anschlussprgramm: Salalah ab 430,00€	auf Anfrage
Business-Class Flug pro Person ab 1640,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage
Vorprogramm: Muscat ab 460,00€	auf Anfrage

Zusätzliche Reiseinformationen

Die ICH-Momente

- Langstreckenflüge in der Economy Class mit Oman Air oder Qatar Airways
- Inlandsflüge in der Economy Class mit Oman Air
- Rail&Fly (1. Klasse) ab/bis DB-Bahnhof
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in komfortablen Fahrzeugen und Geländewagen
- 6 übernachtungen in Hotels
- 1 übernachtung im Wüstencamp
- Frühstück (F), 2 Mittagessen (M), 7 Abendessen (A)
- Club Leistungen im Salalah Rotana Resort
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintrittsgebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

Unterkünfte
Ort Nächte Unterkunft Kategorie
Muscat 2 Crowne Plaza Muscat 4*
Wahiba Sands 1 Desert Nights Camp 4*
Hail Al Shas 2 The View 3.5*
Salalah 2 Salalah Rotana Resort 5*

Klima und Reisezeit
Die Sommer sind sehr heiß und an der Küste ist es schwül. In der Wüste und den Bergen sind im Winter kühle Nächte möglich. Die beste Reisezeit reicht von Oktober bis April.

Teilnehmerzahl: min.10, max.18

Sonstige Hinweise
Diese Reise ist auch individuell zu Ihrem Wunschtermin buchbar und kann beliebig angepasst werden. Sie werden hierbei von Deutsch sprechenden Reiseleitern betreut.

Stornobedinungen
Tage vor Reisebeginn Stornogebühr
ab Buchung 20% vom Reisepreis
ab 30 und bis 25 40% vom Reisepreis
ab 24 und bis 18 50% vom Reisepreis
ab 17 und bis 11 60% vom Reisepreis
ab 10 und bis 4 80% vom Reisepreis
ab 3 und bei Nichtantritt 90% vom Reisepreis

Termine	Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

2. Tag Muscat - Bait al-Zubair Museum

Im Norden des Sultanats Oman befindet sich die Hauptstadt des Landes, Muscat. Diese atemberaubende Millionenmetropole muss man während einer Reise nach Oman unbedingt gesehen haben. Zu ihren wichtigsten Sehenswürdigkeiten gehören die Zawawi Moschee, der Al Alam Palast, das Muscat Fort, der Glockenturm und natürlich das Bait al-Zubair Museum.

Letzteres befindet sich auf der pulsierenden Al Saidiya Street, ganz in der Nähe des Ministeriums für Information und beherbergt eine bemerkenswerte Sammlung an altertümlichen Waffen sowie Haushaltsgegenständen und Kostümen. Außerhalb des Museum

Städte

Muscat

Die Hauptstadt des Oman befindet sich ganz im Norden des Sultanats und zählt etwa 770.000 Einwohner, womit sie mit Abstand die größte Stadt des Landes ist. Der Name Maskat oder Muskat bedeutet „Ort des Fallens“ und geht entweder auf die Nutzung als Ankerplatz oder auf die vielen steil abfallenden Berge in der Umgebung zurück.

Reisende die sich nicht zwischen orientalischem Zauber und modernen Superlativen entscheiden wollen sind in Maskat genau richtig. Die Stadt bietet beides, eine zuweilen abwegige aber immer wieder faszinierende Kombination. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören die vier großen Stadttore Bab al-Matha'ib, al-Bab al-Kabir (das „Große Tor“), Bab al-Waldschat und al-Bab as-Saghir (das „Kleine Tor“).

Ebenfalls sehr sehenswert sind die zahlreichen Museen der Metropole, welche das reiche Erbe des Sultanats hüten. Weiterhin sollten Besucher in jedem Fall die Große Sultan-Qabus-Moschee, den Suq von Matrah, den Sultanspalast Al-Alam mit seinen Burgen von al-Mirani und al-Dschalali, der Clock Tower Square und das Burdsch as-Sahwa gesehen haben.

Sur

Nahe dem östlichsten Punkt des Sultanats Oman, direkt am Golf von Oman befindet sich die Stadt Sur. Diese war bereits im 6. Jahrhundert ein sehr wichtiges Handelszentrum, vor allem für den Warenaustausch mit Ostafrika. Mit der Zeit verlor die Stadt aber ihre Bedeutung als Handelsstadt, die Tradition als Seefahrerstadt wird aber bis heute gepflegt und aufrechterhalten.

In Sur werden auch immer noch die sogenannten Dhaus, ein für die Gegend typischer Segelschifftyp, auf traditionelle Art und Weise gebaut. Sur befindet sich zudem nur etwa 150 Kilometer von der omanischen Hauptstadt Maskat entfern und ist somit auch bei Touristen überaus beliebt.

Bahla

Eine der ältesten Königsstädte in Oman befindet sich rund 180 Kilometer südlich der Landeshauptstadt Muskat, am Fuße des Dschabal al-Achdar Gebirges, die Rede ist von der Oasenstadt Bahla. Diese ist von einer 12 Kilometer langen und 5 Meter hohen Stadtmauer umgeben, welche aus Lehmziegeln errichtet wurde.

Innerhalb der Stadtmauer liegt die im 17. Jahrhundert erbaute Festung Hisn Tamah, die überwältigende und imposante Anlage verfügt über insgesamt 132 Wehrtürme und 15 Tore. Sie hatte auf Grund ihrer ausgezeichneten Lage in der Vergangenheit eine große strategische Bedeutung. 1987 ernannte die UNESCO den Prachtbau Hisn Tamah zum Weltkulturerbe. Wegen der noch andauernden Renovierung sah man vor einigen Jahren den ursprünglichen Charakter der Anlage in Gefahr, mittlerweile haben aber Spezialisten die Sanierung übernommen.

Nizwa

Das Zentrum des omanischen Kernlandes bildet die pittoreske Oasenstadt Nizwa, welche sich am Südrand des Hadschar-Gebirges, im Norden des Sultanats befindet. Bis Maskat (Muskat) der Hauptstadt des Oman sind es etwa 180 Kilometer. Zudem befindet sich ganz in der Nähe das Dschabal al-Achdar, das höchste Bergmassiv des Landes.

Besonderer Anziehungspunkt der Oasenstadt sind die ausgedehnten Gärten und Palmenhaine sowie das Wahrzeichen der Stadt, die alte befindet sich ein maßstabsgetreues omanisches Dorf mit einem traditionellen Souk. Somit können Reisende einen Einblick in die Geschichte und Kultur dieses inspirierenden Landes erhalten.

Muscat - Große Sultan Qabus Moschee

Im Sultanat Oman befindet sich eine der größten Moscheen der Erde, die imposante Sultan Qabus Moschee. Sie zudem auch die Hauptmoschee und eines der bedeutendsten Bauwerke des Landes. 1992 beschloss Sultan Qabus sie errichten zu lassen, dazu wurde ein Architekturwettbewerb ausgerufen und schließlich 1995 mit den Bauarbeiten begonnen.

2001 waren die Arbeiten an dem Prachtbau abgeschlossen und die Moschee konnte feierlich eröffnet werden. Auf einem Areal von mehr als 400 Hektar erstreckt sich nun die omanische Zentralmoschee, direkt an der Hauptstraße zwischen Maskat und Sib. Und sowohl von außen als auch von innen beeindruckt sie ihre Besucher mit ihrer überragenden Schönheit.

8. Tag Muscat - Große Sultan Qabus Moschee

Im Sultanat Oman befindet sich eine der größten Moscheen der Erde, die imposante Sultan Qabus Moschee. Sie zudem auch die Hauptmoschee und eines der bedeutendsten Bauwerke des Landes. 1992 beschloss Sultan Qabus sie errichten zu lassen, dazu wurde ein Architekturwettbewerb ausgerufen und schließlich 1995 mit den Bauarbeiten begonnen.

2001 waren die Arbeiten an dem Prachtbau abgeschlossen und die Moschee konnte feierlich eröffnet werden. Auf einem Areal von mehr als 400 Hektar erstreckt sich nun die omanische Zentralmoschee, direkt an der Hauptstraße zwischen Maskat und Sib. Und sowohl von außen als auch von innen beeindruckt sie ihre Besucher mit ihrer überragenden Schönheit.

Festung, zu welcher auch der größte Turm des Oman gehört, dieser hat einen Durchmesser von 40 Metern und erreicht eine Höhe von 20 Metern. Weiterhin sehenswert sind die über 500 Jahre alten Faladsch-Känäle, ein weltweit einzigartiges, für das Land typisches Bewässerungssystem.

Salalah

Die Stadt Salalah liegt direkt am Arabischen Meer, im Südwesten von Oman. Vom Gouvernement Dhofar ist es die Hauptstadt. Von 1932 bis 1970 war es sogar die Hauptstadt von Oman.
Auf Ihrer Rundreise gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten, die Sie besichtigen können. Zum einen der Stadtteil al-Hafah mit alten, traditionellen Gebäuden als Kalksteinblöcken. In der Nähe liegt auch der Al-Husn Sultanspalast. Dieser wird regelmäßig als Sommerresidenz genutzt und ist für Besucher nicht zugänglich. Im Zentrum von Salalah seht die Sultan-Qaboos-Moschee, die Sie sich von Samstag bis Mittwoch jeweils am Vormittag ansehen können. Sehenswert sind ebenfalls die Ausgrabungsstätte Al-Baleed im Osten der Stadt. Dort befand sich in der Antike ein Weihrauchhafen. Wer nähere Informationen zu der Geschichte des Weihrauchs, des Gouvernements oder von Oman möchte, besucht das Museum of the Frankincense Land. Auch die Natur kommt in der Stadt nicht zu kurz: Es gibt ein Vogelschutzgebiet sowie verschiedene tropische Plantagen.